

St. Felix und Regula

Kath. Pfarramt St. Felix und Regula, Hardstrasse 76, 8004 Zürich; Postfach 467, 8040 Zürich, Telefon 044 405 29 79, www.felixundregula.ch

Pfarradministrator: Placido Rebelo
Seelsorge-Vertretung: Amanda Ehrler
Jugendarbeiterin: Ilona Storchenegger
Katechet m.b.A.: vakant
Katechetin: Ester Georgakis i.A.
Sozialarbeiter: vakant

E-Mail: info@felixundregula.ch
Sekretariat: Mo–Fr 9.00–11.00/14.00–16.00 Uhr
Daniela Imhasly, Hande Arican
Hauswartung: Ivan Rukavina, Zita Calado
Francesco de Luca (i.A.)

Gottesdienste

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 7. Oktober

9.30 Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier

11.30 Gottesdienst in Portugiesisch
Kollekte: Medico International Schweiz

GOTTESDIENSTE

WÄHREND DER WOCHE

Mo 8.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Di 9.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Mi 10.10. 8.30 Rosenkranz
9.00 Eucharistiefeier
19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Do 11.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Fr 12.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 14. Oktober

9.30 Eucharistiefeier

11.30 Gottesdienst in Portugiesisch
Kollekte: Mädchenhaus

GOTTESDIENSTE

WÄHREND DER WOCHE

Mo 15.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Di 16.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Mi 17.10. 8.30 Rosenkranz
9.00 Eucharistiefeier
19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Do 18.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

Fr 19.10. 19.30 Gottesdienst in
Kroatisch

GEDÄCHTNISSE

10.10. Eduard Loher
Martha und Franz Aebischer

IM ALTERSZENTRUM BULLINGER

Freitag, 19. Oktober

9.45 Eucharistiefeier

IM ALTERSZENTRUM HARDAU

Freitag, 19. Oktober

10.45 Eucharistiefeier

Mitteilungen

FRAUEN ST. FELIX UND REGULA

Jassen im Café

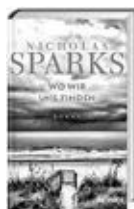
Montag, 15. Oktober, 13.30 Uhr

MÄNNERVEREIN

Kegeln und Jassen

Montag, 15. Oktober, 13.30 Uhr

LESEGRUPPE



Donnerstag, 11. Oktober,
19.00 Uhr, im Café Felix
und Regula, Hirzelstrasse
18. Wir besprechen
das Buch «Wo wir uns
finden» von Nicholas
Sparks.

CHOR ST. FELIX UND REGULA

Der Chor probt **am Mittwochabend von 19.45 bis 21.15 Uhr**, gestaltet Gottesdienste am Samstagabend oder am Sonntagvormittag musikalisch mit, singt modernes kirchliches Liedgut und pflegt traditionelle Kirchengesänge, tritt manchmal auch an anderen Anlässen der Pfarrei oder im Quartier auf, pflegt das Gesellige mit Apéros, Abendessen und dem Jahresausflug. Sie sind herzlich eingeladen, einmal zu einer Probe zu kommen und vielleicht gleich beim nächsten Projekt mitzusingen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme im Sekretariat!

FEIER-ABEND

Jeden dritten Samstag im Monat von **18.00 bis 19.00 Uhr in der Kapelle**. Wir versammeln uns in Gottes Gegenwart und kommen innerlich zur Ruhe. Im Bewusstsein, dass vor Gott alles sein darf, wie es ist, lassen wir uns ein auf ein Bibelwort. Wir bewegen Gottes Wort mit dem Herzen und teilen miteinander, was uns bewegt. Mit eigenen Worten sprechen wir unsern Dank und unsere Bitten vor Gott aus. Wir gönnen uns, einfach still vor Gott zu sein, und gehen dann mit Gottes Segen weiter.

GESPRÄCHE GEHEN DURCH DEN MAGEN

Essen Sie an unserem Quartiermittagstisch ein frisch zubereitetes Mittagessen mit Salat/Suppe und Dessert. Geniessen Sie gute Gespräche und knüpfen Sie Kontakte mit der Nachbarschaft. **Jeden Donnerstag von 12.00 bis 13.30 Uhr im Café Felix und Regula, Hirzelstrasse 18**

in Zürich (ausgenommen Sommerferien und Festtage). Menü inkl. Salat, Dessert und Kaffee/Tee: Fr. 12.–, für Kinder und Jugendliche in Ausbildung: Fr. 6.–. Anmeldung bitte jeweils bis Mittwoch vorher, 12.00 Uhr beim Sekretariat. Wir freuen uns auf Sie!

MINI'S



Liebe Schülerinnen und Schüler des Religionsunterrichts der 4. bis 6. Klassen, wir möchten euch ganz herzlich zum Ministriren in unsere Kirche St. Felix und Regula einladen. Wir feiern jeden Sonntag den Gottesdienst und freuen uns, wenn sich neue Minis anmelden und mithelfen, den Gottesdienst zu feiern. Eure Anmeldungen nimmt das Sekretariat im Pfarramt sehr gerne entgegen.

MEDITATION ALS KRAFTQUELLE FÜR DIE STILLE JAHRESZEIT



Der Herbst verändert nicht nur die Natur, sondern wirkt sich auch auf die Stimmung aus. Wenn die Tage kürzer werden und die Blätter fallen, ist für viele eine Zeit der Innenschau gekommen. So mancher leidet unter dem Verlust von Wärme und satten Grüntönen. Der Herbst macht mit den Menschen einiges, weil er eine Zeit der Wandlung und des Nach-innen-Gehens ist. In der Natur ziehen sich die Kräfte zurück und es beginnt ein Absterben. Der Herbst ist auch eine Zeit des Sammelns, eine Zeit der Ernte und der Dankbarkeit dafür. Der Wiener Psychiater Viktor Emil Frankl sagt: «Die Menschen machen den Fehler, dass sie immer die abgerenteten Stoppelfelder der Vergänglichkeit sehen, und dabei übersehen sie die vollen Scheunen der Vergangenheit.» Während die Menschen den reifen Feldern nachtrauern, liegt in den Scheunen die Ernte ihrer Mühe – ihre Kraftreserve für Herbst und Winter.

Bruder Christoph Kreitmeir

Regelmässig

Deutschkurse für Flüchtlinge

Hirzelstrasse 20, jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittagstisch für Flüchtlinge im Café

jeden Mittwoch um 12.00 Uhr

Chor St. Felix und Regula im Saal (Hirzelstrasse 22) jeden Mittwoch

von 19.45 bis 21.15 Uhr

Mittagstisch im Café (Hirzelstrasse 18)

jeden Donnerstag ab 12.00 Uhr

Anmeldung bis Mittwoch, 12.00 Uhr

JugiK4-Treff (Hirzelstrasse 20)

jeden Freitag, 17.00–19.00 Uhr Mittelstufe, 19.00–21.00 Uhr Sekundarstufe